Herren Verbandsoberliga Gr. 2

TB Untertürkheim : TTC Hegnach
Sonntag, 24.03.2024, 14:30 Uhr

Großer Jubel beim TB Untertürkheim – 9:1 Heimerfolg

Als Zsolt Szabo sein Einzel am Sonntagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Verbandsoberliga Gr. 2 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TTC Hegnach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Hegnach, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Basaric / Dordevic gegen Yildiz / Kutschera. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Koloidenko / Palkovsky waren danach Szabo / Vajda, obwohl sie alles gegeben hatten. Nur einen Satz verloren hingegen Talavanov / Irimia bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Pasaloglu / Mohr und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Sieg von Zsolt Szabo gegen David Palkovsky konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. 4: 11, 12:10, 3:11, 11:5, 11:6 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Kiril Talavanov und Pylyp Koloidenko die Klingen kreuzten. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Oljeg Basaric kam mit der Spielweise von Nicolai Kutschera am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Nicht einen Satzgewinn überließ Attila Vajda seinem Gegner Sahin Yildiz beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Marcel Mohr zeigte Robert Irimia seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Nicht einen Satzgewinn überließ Petar Dordevic seinem Gegner Ugur Pasaloglu beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TB Untertürkheim und des TTC Hegnach. Anlaufschwierigkeiten musste Zsolt Szabo zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TB Untertürkheim am 06.04.2024 gegen den VfL Kirchheim II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TTC Hegnach erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TB Untertürkheim
Doppel: Basaric / Dordevic 1:0, Szabo / Vajda 0:1, Talavanov / Irimia 1:0
Einzel: Z. Szabo 2:0, K. Talavanov 1:0, O. Basaric 1:0, A. Vajda 1:0, R. Irimia 1:0, P. Dordevic 1:0
TTC Hegnach
Doppel: Koloidenko / Palkovsky 1:0, Yildiz / Kutschera 0:1, Pasaloglu / Mohr 0:1
Einzel: P. Koloidenko 0:2, D. Palkovsky 0:1, S. Yildiz 0:1, N. Kutschera 0:1, U. Pasaloglu 0:1, M. Mohr 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.03.2024 (17:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").